

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Verl im Zuge der Führerscheinkontrolle bei der Bereitstellung von Dienstfahrzeugen.

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Verl von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:

Stadt Verl
vertreten durch den Bürgermeister
Paderborner Straße 5
33415 Verl

Tel.: 05246 961 0
Fax: 05246 961 250
E-Mail: kontakt@verl.de

Fachbereichsleitung/Stabsstellenleitung

Datenschutzbeauftragte/r:

Datenschutzbeauftragter der Stadt Verl,
persönlich
Ostwestfalen-Lippe-IT
Am Lindenhaus 19
32657 Lemgo
E-Mail: datenschutz@verl.de

Zweck und Notwendigkeit:

Die Stadt Verl verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der halbjährlich Führerscheinkontrolle im Rahmen der Bereitstellung von Dienstfahrzeugen.

Ein Fahrzeug darf nicht ausgehändigt werden, sofern keine gültige Fahrerlaubnis für das überlassene Fahrzeug vorliegt.

Die Stadt Verl darf nur dann an andere Personen oder Stellen personenbezogene Daten weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist.

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage:

- Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe)

Des Weiteren beziehen wir uns auf folgende/s Spezialgesetz/e:

- § 21 Abs. 1 Nr. 2 Straßenverkehrsordnung.

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

Interne Stellen: Verantwortliche im Arbeitsschutz der Fachbereiche und Stabsstellen.

Externe Stellen: Keine

Berechtigte Interessen:

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien:

Die Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Verarbeitung entfällt. Insbesondere für die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses + Nachwirkungsfristen.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0,

Fax-Nr.: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.

Widerruf:

Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse kontakt@verl.de. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung:

Ein Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung seitens der Stadt Verl findet nicht statt.